

Programmüberblick

9:30 - 11:00 6 Fragestunden am Vormittag (1. bis 3. OG und UG)

Magenkrebs / Darmkrebs / Bauchfellkrebs • Lungenkrebs • Hautkrebs
Brustkrebs / Gynäkologische Tumoren / Brustrekonstruktion
Blasenkrebs / Prostatakrebs • Kopf-Hals-Tumoren

11:00 - 11:30 Kaffeepause (1.+ 2. OG) / Stände der SHGs im Foyer (EG)

11:30 - 13:00 Hauptvortrag 1 und 2 (Großer Saal im UG)

Immuntherapie bei Krebs • Alternative Therapie & Ernährung bei Krebs

13:00 - 13:30 Mittagspause (1.+ 2. OG) / Stände der SHGs im Foyer (EG)

13:30 - 14:15 Hauptvortrag 3 (Großer Saal im UG) Resilienz-Gewinnung bei Krebs

14:15 - 14:45 Podiumsdiskussion (Großer Saal im UG)

Selbsthilfe - ein gemeinsamer Weg: Ein Interview mit Vertreter/innen der SHG

14:45 - 15:00 Kaffeepause (1.+ 2. OG) / Stände der SHGs im Foyer (EG)

15:00 - 16:30 6 Fragestunden am Nachmittag (1. bis 3. OG und UG)

Palliativmedizin bei Krebserkrankungen • Onkologisch erkrankt: Informationen von Sozialdienst und Pflege • Akute und chronische Leukämien / maligne Lymphome / MDS und MPN • Hirntumoren • Schilddrüsenkrebs • Familiäres Krebsrisiko und Vorsorge

16:30 - 17:00 Kaffee und Ausklang (1. und 2. OG)

Am Informationstag des UTZ beteiligte Einrichtungen des Universitätsklinikums Düsseldorf

(in alphabetischer Reihenfolge)

- **Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie** (Direktor: Prof. Dr. W.T. Knoefel)
- **Evangelische Klinikseelsorge** (Pfarrerin Schneiderreit-Mauth)
- **Dermatologie** (Direktor: Prof. Dr. B. Homey)
- **Frauenklinik** (Direktorin: Prof. Dr. T. Fehm)
- **Gastroenterologie, Hepatologie und Infektiologie** (Direktor: Prof. Dr. D. Häussinger)
- **Hämatologie, Onkologie und klinische Immunologie** (Direktor: Prof. Dr. R. Haas)
- **Hals-Nasen-Ohren-Klinik** (Direktor: Prof. Dr. Dr. J. Schipper)
- **Humangenetik** (Direktorin: Prof. Dr. D. Wieczorek)
- **Kardiologie, Pneumologie und Angiologie** (Direktor: Prof. Dr. M. Kelm)
- **Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie** (Direktor: Prof. Dr. Dr. N. Kübler)
- **Neurochirurgie** (Direktor: Prof. Dr. H. J. Steiger)
- **Palliativmedizin** (Leiter: Dr. M. Neukirchen)
- **Psychoonkologie** (Direktor: Prof. Dr. H.-C. Friederich)
- **Sozialdienst** (Leiterin: Frau D. Becker)
- **Spezielle Endokrinologie** (Leiter: Prof. Dr. M. Schott)
- **Strahlentherapie und Radioonkologie** (Direktor: Prof. Dr. W. Budach)
- **Urologie** (Direktor: Prof. Dr. P. Albers)

Veranstalter:

Universitätsklinikum Düsseldorf UTZ

Moorenstr. 5 • 40225 Düsseldorf • Tel: 0211 81-08200

E-Mail: UTA@med.uni-duesseldorf.de • Internet: www.uniklinik-duesseldorf.de/UTZ

Mit dem Universitätsklinikum kooperierende Selbsthilfegruppen

- Selbsthilfe nach Krebs und für Gefährdete e.V. Düsseldorf
- Selbsthilfegruppe für Angehörige von Krebspatienten Düsseldorf
- Selbsthilfegruppe WIR - Partner krebskranker Frauen
- Leukämie Lymphom Liga e.V. Düsseldorf
- Leukämie- und Lymphome Selbsthilfe e.V. LV NRW
- Non-Hodgkin-Lymphome Hilfe e.V.
- Plasmozytom / Multiples Myelom Selbsthilfegruppe NRW e.V.
- Deutsche Fanconi-Anämie-Hilfe e.V.
- Selbsthilfegruppe Kehlkopflose Düsseldorf / Neuss
- Selbsthilfegruppe bei Schilddrüsenkrebs Düsseldorf
- Selbsthilfegruppe Brustkrebs - Frauen für Frauen (FFf)
- Selbsthilfegruppe mamazone, Frauen und Forschung gegen Brustkrebs
- Selbsthilfegruppe Genitalkrebs - Frauen für Frauen (FFf)
- Selbsthilfegruppe Magenkrebs Düsseldorf-Süd
- Familienhilfe Darmkrebs e.V.
- Deutsche ILCO e.V. Region Düsseldorf-Neuss
- AdP e.V. - Arbeitskreis der Pankreatektomierten
- Prostata Selbsthilfegruppe Düsseldorf
- Selbsthilfegruppe Nierenzellkarzinom Düsseldorf / Rheinland
- Selbsthilfe-Bund Blasenkrebs e.V.
- Elterninitiative Kinderkrebsklinik e.V.
- Neurofibromatose Selbsthilfegruppe Düsseldorf/Rhein-Kreis Neuss
- Therapie durch Bewegung



Anreise und Parken:

Veranstaltungsadresse:

Haus der Universität, Schadowplatz 14, 40212 Düsseldorf

www.hdu.hhu.de

Haltestellen: Schadowstraße oder Heinrich-Heine Allee

Parkhäuser finden Sie in den Schadow-Arkaden, Kö-Bogen, Kaufhof an der Kö und weitere.

UKD Universitätsklinikum
Düsseldorf

HEINRICH HEINE
UNIVERSITÄT DÜSSELDORF

Herzliche Einladung

6. Informationstag zum Thema Krebs

des Universitätsklinikums Düsseldorf

Vorsorgen • Behandeln • Leben mit Krebs

Mit interessanten Vorträgen, Frage-Antwort-Seminaren
und Informationen für Ihre Gesundheit!

Der Eintritt ist frei.



Samstag, 16. September 2017 • 9:30 bis 17:00 Uhr

Ort: Haus der Universität
Schadowplatz 14 • Düsseldorf

UTZ Universitätsklinikum Düsseldorf
Comprehensive Cancer Center

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie sind herzlich eingeladen zum 6. Informationstag zum Thema Krebs, der auch in diesem Jahr wieder vom Universitätsklinikum Düsseldorf (UTZ) im Haus der Universität am Schadowplatz angeboten wird.

Es erwartet Sie ein vielseitiges Programm: Am Vormittag und am Nachmittag stehen Ihnen erfahrene Ärztinnen und Ärzte des Universitätsklinikums Düsseldorf in Fragestunden zu unterschiedlichen Krebserkrankungen zur Verfügung.

Die Hauptvorträge (mit Diskussion) widmen sich den Möglichkeiten der Immuntherapie bei Krebs, den alternativen Therapieformen sowie Möglichkeiten zur Gewinnung neuer Kraftquellen bei der Bewältigung der Erkrankung. Die Vertreter der onkologischen Selbsthilfegruppen finden Sie im Foyer des Hauses, mit Infoständen und Möglichkeiten zum Gespräch und ebenso im Plenum mit einer Podiumsdiskussion.

Alle Informationen zum Programm, mit Themen und Zeiten, den Namen der Referentinnen und Referenten sowie die kooperierenden Selbsthilfegruppen finden Sie hier in diesem Flyer.

Wir freuen uns, Sie am 16. September 2017 im Haus der Universität am Schadowplatz in Düsseldorf begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med.
R. Haas
Direktor des UTZ



Prof. Dr. med.
W. Budach
Stellvertretender
Direktor des UTZ



Prof. Dr. med.
N. Gattermann
Geschäftsführender
Leiter des UTZ

Das Universitätsklinikum (UTZ) ist ein Zusammenschluss von Kliniken und Instituten des Universitätsklinikums Düsseldorf, die bei der Versorgung von Patienten mit Krebserkrankungen kooperieren. Für eine erfolgreiche Tumorbehandlung ist die gute Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Disziplinen von entscheidender Bedeutung. Dies wird unter anderem durch unsere 12 spezialisierten Tumorkonferenzen gewährleistet, in denen jede Woche die Experten zusammentreffen, um gemeinsam den besten Therapieplan für die Patientin/ den Patienten festzulegen.

Das UTZ finden Sie im Internet unter: www.uniklinik-duesseldorf.de/UTZ

11:30 - 14:45 Uhr Hauptvorträge im Großen Saal (UG)

11:30 - 12:15 Uhr	Immuntherapie bei Krebs (Dr. Kloor, Uniklinik Heidelberg)
12:15 - 13:00 Uhr	Alternative Therapie & Ernährung bei Krebs (Prof. Dr. Beuth, Uniklinik Köln)
13:30 - 14:15 Uhr	Resilienz-Gewinnung bei Krebs (Pfarrerin Schneiderei-Mauth, Uniklinik Düsseldorf)
14:15 - 14:45 Uhr	„Selbsthilfe - ein gemeinsamer Weg: Ein Interview mit Vertreter/innen der Selbsthilfegruppen“ (Moderation: Frau Schormann, Selbsthilfeservicebüro, Landeshauptstadt Düsseldorf)

Fragestunden - Vormittags (9:30 - 11:00 Uhr)

Magenkrebs / Darmkrebs / Bauchfellkrebs

↓ UG

(Prof. Dr. Graf, Dr. Böhmer, PD Dr. Rehders)

- Speiseröhren-/Magenkrebs: Vorsorge - Therapie - Nachsorge
- Dickdarmkrebs: Vorsorge - Therapie - Nachsorge
- Bauchfellkrebs: Wann kommt HIPEC bei der Peritonealkarzinose zum Einsatz?

Lungenkrebs (Dr. Keymel, Prof. Budach)

↑ 1. ETAGE

- Neue Entwicklungen in der Diagnostik von Lungenkrebs
- Interdisziplinäre Behandlung durch Pneumologie, Radioonkologie, Internistische Onkologie, Thorax-Chirurgie
- Welche Ansätze verfolgen die klinische Studien, welche gibt es?

Brustkrebs / Gynäkologische Tumoren / Brustrekonstruktion

↑ 2. ETAGE

(Prof. Dr. Fehm, Prof. Dr. Ruckhäberle, Dr. Mohrmann, Dr. Hoffmann, Dr. Vesper)

- Maßgeschneiderte Therapie beim Mammakarzinom
- Welche Ansätze verfolgen die neuen Studien?
- Endokrine Therapie - was muss ich wissen?
- Neue Therapieansätze bei gynäkologischen Tumoren
- Familiärer Brustkrebs - Bin ich betroffen und was kann ich tun?

Blasenkrebs / Prostatakrebs (PD Dr. Niegisch, Dr. Rabenalt)

↑ 3. ETAGE

- Therapiemöglichkeiten bei Blasenkrebs und neue klinische Studien
- Aktuelle Studien zur Therapie und Früherkennung des Prostatakarzinoms
- Neues zu Schlüsselochirurgie und Robotereinsatz

Hautkrebs (PD Dr. Reifenberger)

↑ 3. ETAGE

- Neues und Bewährtes zur Behandlung des hellen Hautkrebs
- Diagnose "Schwarzer Hautkrebs"- Was bedeutet das für mich?
- Wie kann ich mich vor Hautkrebs am besten schützen?

Kopf-Hals-Tumoren (Dr. Plettenberg, Dr. Sproll)

↑ 3. ETAGE

- Aktuelles zur Früherkennung, Behandlung und Nachsorge von Kopf-Hals-Tumoren
- Was sollte man untersuchen, um das Behandlungskonzept festzulegen?
- Ist ein Tumorboard notwendig?
- Wie sieht die Nachsorge aus, welche Intervalle sind sinnvoll?

Fragestunden - Nachmittags (15:00 - 16:30 Uhr)

Palliativmedizin bei Krebserkrankungen

↓ UG

(Dr. Neukirchen, Frau C.-M. Stillger)

- Palliativmedizin - (k)ein Tabuthema?
- Was leistet Palliativmedizin zur Linderung belastender Symptome bei Krebs?
- Was ist besser geeignet: Ambulante oder stationäre Versorgung?
- Wer sind Ansprechpartner? Was bezahlen die Krankenkassen?

Onkologisch erkrankt:

↑ 1. ETAGE

Informationen von Sozialdienst und Pflege

(Frau S. Aschenbrenner, Frau D. Becker, Frau C. Fink)

- Onkologische Rehabilitation - Welche Ansprüche habe ich?
- Die neuen Pflegegrade - Welche Unterstützung bietet die Pflegeversicherung?
- Umgang mit Nebenwirkungen: Fatigue, Ernährung, Körperpflege, Hygiene aus pflegerischer Sicht

Akute und chronische Leukämien / maligne Lymphome / MDS und MPN

↑ 2. ETAGE

(Prof. Dr. Haas, Prof. Dr. Gattermann, Dr. Neukirchen)

- MDS und Leukämie: Was gibt es Neues? Klinische Studien?
- Maligne Lymphome: Fortschritt durch Immuntherapie

Hirntumoren (Prof. Dr. Sabel, PD Dr. Rapp, PD Dr. Kamp)

↑ 3. ETAGE

- Neue Ansätze bei der Behandlung von Hirntumoren
- Neue klinische Studien zur Behandlung von Hirntumoren

Schilddrüsenkrebs (Prof. Dr. Schott)

↑ 3. ETAGE

- Gutartige Knoten und bösartige Tumoren der Schilddrüse
- Interdisziplinäre Diagnostik und Therapie

Familiäres Krebsrisiko und Vorsorge

↑ 3. ETAGE

(Prof. Dr. Rieder, Dr. Vesper)

- Wie erkennt man ein erhöhtes familiäres Krebsrisiko? Was bedeutet das?
- Wie läuft ein humangenetisches Beratungsgespräch ab?
- Wie hoch ist mein persönliches Krebsrisiko?
- Wann sollte ich einen Gentest machen lassen und wie läuft er ab?